

## **Blockade...**

**Beitrag von „juabi09“ vom 22. April 2016 18:14**

Selbst zu entscheiden, welche Informationen jetzt besonders wichtig sind und welche man ins BuddyBook einträgt, werden die Kids noch nicht hinkriegen. Aber ich habe an eine Art Raelly gedacht. Museumsgang durch die "Ausstellung". Die Kinder bekommen zu jedem Plakat einen "Beobachtungsbogen". Auf diesem sind 2-3 inhaltliche Fragen und vielleicht 1-2 zu den zuvor erarbeiteten Kriterien für ein gelungenes Plakat. Diese Fragebögen müssen sie ausfüllen. Anschließend kommt die Bewertung des besten Plakats und die Reflexion, in der wir thematisieren wie das Ausfüllen des Fragebogens geklappt hat, warum es evtl. bei dem einen Plakat leichter war, als bei einem anderen, warum genau DAS Plakat das beste ist. Dann könnte man vll. abschließend noch mal festhalten, welche Punkte bei der Plakatgestaltung in Zukunft noch berücksichtigt werden müssen...